



Medienmitteilung vom 23.06.2026

Aufruf zum sparsamen Umgang mit Wasser

Obwohl es oft als selbstverständlich erscheint, ist sauberes Trinkwasser eine wertvolle und begrenzte Ressource. Aufgrund der ausbleibenden Niederschläge werden die Trinkwasserreserven zunehmend knapp.

Wir bitten daher die Bevölkerung, bewusst und sparsam mit Wasser umzugehen. Bereits kleine Massnahmen können einen grossen Beitrag leisten:

- den Wasserhahn beim Zähneputzen schliessen
- kurze Duschen bevorzugen (kein Baden)
- Gartenpflanzen gezielt und sparsam bewässern
- Geschirrspül- und Waschmaschinen nur in Betrieb setzen, wenn sie voll sind
- Undichte Spülkasten und tropfenden Wasserhahn sofort reparieren
- Für die Toilettenspülung beim «kleinen Geschäft» reicht ein Teil des Spülkasteninhalts

Folgende Massnahmen sind nicht mehr gestattet:

- das Bewässern von Rasenflächen
- Befüllung von Pools und Teichen
- Autowaschen
- Reinigungsarbeiten um das Haus mit Wasser

Mit bewusstem Wasserkonsum können wir gemeinsam dazu beitragen, die Versorgung sicherzustellen, ohne dabei auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr verantwortungsvolles Handeln.

Die Stadt Willisau wird die Bewässerung der Sportplätze auf wenige Plätze und ein Minimum reduzieren. Jedoch ist zu beachten, dass allfällige Sanierungsmassnahmen der Sportplätze mit immensen Kosten verbunden sind. Das Frei- und Hallenbad sowie die offiziellen Waschanlagen bleiben weiterhin in Betrieb. Die Situation wird laufend beurteilt und im schlimmsten Fall werden weitere Massnahmen ergriffen. Die Bewässerung des Kunstrasenplatzes wird per sofort eingestellt.

Diese Massnahmen gelten bis auf weiteres und können erst bei ergiebigen Niederschlägen aufgehoben werden.

Die Stadt Willisau sowie die Wasserversorgungs-Genossenschaft Gettnau danken für Ihre Mithilfe.

Sanierung Kalchtare- und Schlossfeldstrasse

Auf der Baustelle an der Kalchtare- und Schlossfeldstrasse kommt es seit mehreren Wochen immer wieder zu Vandalismus. Fast jedes Wochenende werden Absperrungen beschädigt oder entfernt. Am Wochenende vom 20. / 21. Juni 2026 wurden sogar Baumaschinen verschoben, die zur Sicherung und Sperrung der Strasse aufgestellt waren. Solche Eingriffe sind nicht mehr als harmlose Streiche einzustufen. Solche Vorgehen sind gefährlich und können schwere Folgen haben. Es besteht die Gefahr, dass Personen in ungesicherte Gräben fallen oder dass sich rollende Baumaschinen unkontrolliert bewegen und Schäden anrichten. Dadurch können nicht nur Sachschäden entstehen, sondern auch Menschen ernsthaft verletzt werden.

Die beauftragte Bauunternehmung hat deshalb Strafanzeige eingereicht. Zusätzlich wird der Sicherheitsdienst der Stadt Willisau künftig mit weiteren Kontrollgängen beauftragt. Auch der Einsatz einer Videoüberwachung wird geprüft.

Solange die Täterschaft nicht ermittelt ist, verursachen diese zusätzlichen Massnahmen Kosten, die von der Allgemeinheit getragen werden müssen. Um weitere Vorfälle zu verhindern und die Sicherheit auf der Baustelle zu gewährleisten, bittet die Stadt Willisau die Bevölkerung um Mithilfe. Hinweise können an die Abteilung Infrastruktur und Umwelt der Stadt Willisau, an den Polizeiposten Willisau oder direkt an den Notruf gemeldet werden. Die Stadt Willisau bedankt sich für jede sachdienliche Unterstützung.



Bild: Baumaschinen Freitagabend



Bild: Baumaschinen Montagmorgen



Bild: demolierte Abschränkungen

Regionales Zivilstandsamt Willisau zieht ins Landvogteischloss um

Das Regionale Zivilstandsamt Willisau befindet sich seit dem Jahr 2004 im Bergli. In den vergangenen Jahren hat sich gezeigt, dass die bestehenden Räumlichkeiten den heutigen Anforderungen nicht mehr vollumfänglich entsprechen.

Ab dem 8. Juli 2026 befindet sich das Regionale Zivilstandsamt Willisau neu im Landvogteischloss, Schlosstrasse 3, 6130 Willisau.

Der neue Standort bietet ideale Voraussetzungen für die Aufgabenerfüllung des Zivilstandsamtes. So befinden sich das Haupttrauungslokal, Besprechungszimmer sowie die Archivräumlichkeiten im selben Gebäude. Dies ermöglicht eine effiziente Organisation und somit optimale Dienstleistung für die Bevölkerung.

Aufgrund des Umzugs bleiben die Büros des Regionalen Zivilstandsamtes Willisau am Mittwoch, 1. Juli 2026, sowie am Dienstag, 7. Juli 2026, geschlossen.

Das Team des Regionalen Zivilstandsamtes Willisau freut sich, die Bevölkerung künftig im Landvogteischloss begrüßen zu dürfen.



Bild: Landvogteischloss

Stadtrat Willisau